



## Informationen zum Modul MW33.1 Allgemeine Schlüsselqualifikationen (ASQ)

im Sommersemester 2024 und Wintersemester 2024/25

Studiengänge: Pflichtmodul für M.Sc. Betriebswirtschaftslehre  
Wahlpflichtmodul für M.Sc. Wirtschaftsinformatik

Beschreibung:

Im Sommersemester 2024 und teilweise auch im darauffolgenden Wintersemester werden im Rahmen des Moduls MW33.1 Allgemeine Schlüsselqualifikationen (ASQ-Modul) eine Vielzahl an Projekten angeboten. Auf den folgenden Seiten werden diese Projekte detailliert beschrieben.

**Bewerbung:** Die Projekte sind grundsätzlich **in Gruppen** zu bearbeiten. Bitte schauen Sie die Liste der Angebote gründlich durch, prüfen Sie ggf. genannte Vorkenntnisse und Voraussetzungen und **bewerben Sie sich ausschließlich in der jeweils angegebenen Form bei dem jeweiligen Anbieter des Projektes**. In den meisten Fällen erhöhen Sie Ihre Chancen deutlich, wenn Sie sich bereits als Gruppe bewerben.

**Ihre Pflicht:** Sobald Ihnen für ein Projekt eine Zusage erteilt wurde und Sie diese angenommen haben, sind Sie verpflichtet, den anderen Anbietern, bei denen Sie sich beworben oder sogar bereits eine Zusage erhalten haben, unverzüglich abzusagen.

**Kein Projekt gefunden?** Sollten Sie bis Ende März trotz intensiver Bemühungen keine Zusage zu einem Projekt erhalten haben, wenden Sie sich bitte an das Studiendekanat (E-Mail: [grit.pressler@uni-jena.de](mailto:grit.pressler@uni-jena.de)). Von Anfragen zu einzelnen Projekten bei ihr ist allerdings abzusehen.

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg bei diesem eher ungewöhnlichen und hoffentlich erkenntnisreichen Lehr- und Lernangebot.

## Übersicht aller ASQ-Projekte

Financial App Development .....	3
Operations Management in der Praxis .....	4
Weiterentwicklung des Podcast-Formats der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät .....	5
Software für Student Allocation-Problem .....	6
Künstliche Musik: Automatische Musikerzeugung durch künstliche Intelligenz .....	7
Datenanalyse zur aktuellen Wohnsituation in Jena .....	8
What can you make out of 50 Euro? .....	9
Dr. House – Medizinische Praxis im Fokus der Managementtheorie: Anwendung von Analyseinstrumenten und Konzepten der Managementforschung auf eine medizinische Dramaserie....	10
Statistische Analyse eines selbst gewählten Datensatzes .....	11
Wesentliche Durchbrüche in der KI-Forschung .....	12
Angebot, Nachfrage und Nutzung von Bike-Sharing-Stationen .....	13
Fallstudie zu Buchführung, Jahresabschlusserstellung und Unternehmensplanung unter Einsatz praxiserprobter Unternehmenssoftware .....	14
Transfer zwischen Wissenschaft und Wirtschaft .....	15
Create Your Ad: Design eines Werbefilms zur Vorstellung der Studienschwerpunkte.....	16
DIO-Mentoring-Projekt.....	17

Lehrstuhl für Allgemeine BWL / Finance  
Professor Dr. Benjamin R. Auer

## Financial App Development

**Projektbeschreibung:** Das Ziel eines ASQ-Projekts am Lehrstuhl für Finance ist die Entwicklung einer App, die Investoren bei Kapitalanlageentscheidungen unterstützt. Dazu wird zunächst in einer Auftaktveranstaltung erklärt, wie mit Hilfe des Matlab App Designers (und des Matlab Compilers) einfach und intuitiv Apps konstruiert werden können. Im Anschluss daran sollen Sie selbständig eine App entwickeln, die konkrete empirische Fragestellungen aus einen der folgenden Themenbereiche des quantitativen Assetmanagements beantwortet:

- Konstruktion optimaler Aktienportfolios
- Evaluation alternativer Aktienselektionskriterien
- Charttechnischer Wertpapierhandel
- Performanceanalyse von Investmentfonds

Wie der Aufbau und der Funktionsumfang einer solchen App jeweils aussehen können, wird in der Auftaktveranstaltung im Detail gezeigt. Ihrer Kreativität bei der Umsetzung sind keine Grenzen gesetzt.

### Organisatorisches:

Bewerbung:	Formloses Schreiben (mit Namen, Matrikelnummern und E-Mail-Adressen der Gruppenmitglieder) an das Lehrstuhlsekretariat ( <a href="mailto:sekretariat-fbr@uni-jena.de">sekretariat-fbr@uni-jena.de</a> )
Anzahl Teilnehmer pro Gruppe:	2 Personen
Anzahl Gruppen:	4 Gruppen
Geplanter Ablauf:	Auftaktveranstaltung zu Beginn der Vorlesungszeit Individuelle Besprechung nach 1 Woche und nach 4-6 Wochen Präsentation am Ende der Vorlesungszeit
Empfohlene Vorkenntnisse:	Grundkenntnisse im quantitativen Assetmanagement und in der Programmierung (z. B. über die Module MW 12.3 Sustainable Asset Management und MW 31.1 Data Science in Python)
Anzahl der ECTS:	6 ECTS

## Operations Management in der Praxis

**Projektbeschreibung:** Dieses Projekt widmet sich der Verknüpfung von Theorie und Praxis. Ziel ist die Analyse praktischer Abläufe, das Aufdecken von Optimierungspotential sowie das Identifizieren von Engpässen/Problemen, welche mit Hilfsmitteln des Operations Management beseitigt werden können. Zu Beginn sollte jede Gruppe selbstständig **Kontakt zu einem Produktions- oder Logistikunternehmen** aus der Region aufnehmen und einen Termin für eine Besichtigung vereinbaren. Eine Liste geeigneter Unternehmen wird zur Verfügung gestellt, es kann davon allerdings abgewichen werden. Im Rahmen der Besichtigung stehen die Prozesse innerhalb des Unternehmens im Mittelpunkt. Dabei soll vor allem auf mögliche Optimierungspotentiale geachtet werden. Im Anschluss sollen die Erkenntnisse in folgender Form dokumentiert werden:

- Eine **Prozessanalyse** soll Aufschluss über die Prozesse innerhalb des Unternehmens geben. Dabei sollen sowohl einzelne Abschnitte als auch Schnittstellen geeignet beschrieben, mögliche Engpässe identifiziert und mögliche Lösungsansätze vorgeschlagen werden.
- Im Rahmen einer kreativen **Kurzpräsentation** (ca. 15 min) sollen die Erfahrungen der Besichtigung und die identifizierten Optimierungsprobleme vorgestellt werden. In einer kurzen Diskussionsrunde werden die Erkenntnisse aller Gruppen gemeinsam aufgearbeitet und analysiert.

### Organisatorisches:

Anzahl der Teilnehmer pro Gruppe:	3
Anzahl der Gruppen:	max. 3
Bewerbung am Lehrstuhl:	Ansprechpartner am Lehrstuhl ist <b>Herr Dr. Fedtke</b> . Gruppen bewerben sich bitte bis <b>spätestens 15.03.2024</b> durch einen formlosen (aber verbindlichen) Antrag per Email an <a href="mailto:stefan.fedtke@uni-jena.de">stefan.fedtke@uni-jena.de</a> . Dieser sollte die Namen, Matrikelnummern und Emailadressen aller Gruppenmitglieder beinhalten. Ende März werden Details zum genauen Ablauf kommuniziert.
Vorbesprechung / Kick-Off:	Eine Einführungsveranstaltung findet in der <b>ersten Vorlesungswoche</b> statt. Der genaue Termin wird nach Eingang aller Bewerbungen kommuniziert.
Geplanter Ablauf:	Neben der Einführungsveranstaltung ist eine <b>Unternehmensbesichtigung</b> für jede Gruppe verpflichtend ( <b>Selbstanreise</b> ). Die konkreten Termine können von den Gruppen individuell festgelegt werden. Der Termin für die Präsentation findet gegen Semesterende im Rahmen einer Blockveranstaltung statt. Der genaue Termin wird in Absprache mit den Gruppen festgelegt.
Erwartete Vorkenntnisse:	Interesse an Logistik- und/oder Produktionsprozessen, Eigeninitiative und Kontaktfreudigkeit, Grundkenntnisse im Bereich Operations Management
Anzahl der ECTS:	6 ECTS

Lehrstuhl ABWL / Management Science  
Professor Dr. Armin Scholl

## Weiterentwicklung des Podcast-Formats der Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät

**Projektbeschreibung:** Die Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät hat mit dem „Wiwi-Cast“ (<https://www.wiwi.uni-jena.de/fakultaet/wiwi-cast>) ein Podcast-Format etabliert, das News der Fakultät, Berichte über Lehre und Forschung an der Fakultät, über das Studium, über Veranstaltungen usw. in ansprechender Form anbietet. Die Bandbreite möglicher Themen ist groß und vielfältig. Sie können und sollen eigene Ideen einbringen. Elementare technische Vorkenntnisse (Audio-Aufnahmen erstellen und verarbeiten) sollten vorhanden sein, eine Unterstützung durch das Multimedia-Zentrum der Universität ist möglich.

### Dies sind Ihre Aufgaben:

- Ausarbeitung und Vorschlag von Themen sowie potenzieller Gesprächspartner (Lehrende, Studierende, Studieninteressierte, Ehemalige, Unternehmer, Forschungscommunity)
- Ausarbeitung eines Redaktionsplanes für ein Semester
- Produktion von 7-8 Podcast-Folgen

### Organisatorisches

Semester:	SoSe 2024 und WiSe 2024/25
Gruppengröße:	3-4 Personen
Anzahl der Gruppen:	maximal 2 Gruppen pro Semester
Bewerbung am Lehrstuhl:	Bewerbung per E-Mail an: <a href="mailto:armin.scholl@uni-jena.de">armin.scholl@uni-jena.de</a> (möglichst bereits als Gruppe anmelden)
Betreuer:	Prof. Armin Scholl, Dr. Jan Goldenstein
Vorbesprechung / Kick-Off:	Terminabstimmung mit Bewerbern nach Anmeldung
Geplanter Ablauf:	gemäß einer eigenen, mit dem Lehrstuhl abzustimmenden Zeitplanung der Projektgruppe
Zu erbringende Leistungen:	Weiterführen des Podcast mit (7-8) selbst produzierten Beiträgen, Erstellung eines Redaktionsplanes (ein Semester)
Erwartete Vorkenntnisse:	Interesse an modernen Medien; Kenntnisse in Audio- und ggf. Video-Bearbeitung sowie Podcast-Erfahrung hilfreich, aber nicht erforderlich
Anzahl der ECTS:	6 ECTS

Lehrstuhl ABWL / Management Science  
Professor Dr. Armin Scholl

## Software für Student Allocation-Problem

**Projektbeschreibung:** Im Rahmen dieses Projektes sollen Sie ein flexibles Optimierungsmodell für ein allgemeines Student Allocation-Problem entwickeln und dieses in einem Standardsolver wie Fico Xpress oder Gurobi implementieren. Die Präferenzdaten sollen über Moodle abgefragt werden, die Daten der angebotenen Projekte oder Kurse sollen per Datei eingelesen werden.

### Organisatorisches

Semester:	SoSe 2024
Gruppengröße:	2 bis 4 Personen
Anzahl der Gruppen:	1 Gruppe
Betreuer:	Prof. Dr. Armin Scholl
Bewerbung am Lehrstuhl:	bitte Kontakt per E-Mail an <a href="mailto:armin.scholl@uni-jena.de">armin.scholl@uni-jena.de</a> aufnehmen
Vorbesprechung / Kick-Off:	Terminabstimmung mit Bewerbern nach Anmeldung
Geplanter Ablauf:	gemäß einer eigenen, mit dem Lehrstuhl abzustimmenden Zeitplanung der Projektgruppe
Erwartete Vorkenntnisse:	Modellierungs- und Programmierungskenntnisse erforderlich: am besten BW17.2 Management Science, BW10.6 Einführung in die Programmierung bereits absolviert
Anzahl der ECTS:	6 ECTS

Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik, insb. Business Intelligence  
Professor Dr. Simon Emde

## **Künstliche Musik: Automatische Musikerzeugung durch künstliche Intelligenz**

**Projektbeschreibung:** Generative künstliche Intelligenz erlaubt es mittlerweile, nicht nur Texte und Bilder, sondern auch Musikkompositionen automatisch zu erstellen. Dazu werden in der Literatur unterschiedliche Ansätze diskutiert, beispielsweise basierend auf künstlichen neuronalen Netzen, Markov Entscheidungsprozessen oder mathematischer Optimierung. Auf der Basis von Trainingsdaten, die oft in der Form von MIDI-Dateien vorliegen, können so neue Melodien erzeugt werden.

Ziel dieses Projektes ist es, ein eigenes Modell zu entwickeln und zu trainieren, dass in der Lage ist, Melodien selbstständig zu erzeugen. Der entwickelte Ansatz soll mit bestehenden Methoden kontrastiert und verglichen werden.

Hinweis bezüglich DigiLab: Das Projekt ist für [DigiLab](#) qualifiziert.

### **Organisatorisches:**

Anzahl der Teilnehmenden pro Gruppe: maximal 3

Anzahl der Gruppen: 1

Bewerbung am Lehrstuhl: Bewerbung per E-Mail an: [birgit.moebius@uni-jena.de](mailto:birgit.moebius@uni-jena.de)  
(möglichst bereits als Gruppe anmelden)

Geplanter Ablauf: Kick-Off, Bearbeitung mit Betreuung, Abschlusspräsentation, Implementierung eines Prototyps

Erwartete Vorkenntnisse: Programmierkenntnisse in einer beliebigen Programmier- oder Skriptsprache, Modellierung von Optimierungsproblemen

Anzahl der ECTS: 6 ECTS

Lehrstuhl für Wirtschaftsinformatik, insb. Business Intelligence  
Professor Dr. Simon Emde

## Datenanalyse zur aktuellen Wohnsituation in Jena

**Projektbeschreibung:** Im OpenData Portal der Stadt Jena befinden sich einige interessante Datensätze, die unter anderem Daten zu Einwohnerzahlen nach Alter und Wohnraum je Stadtteil enthalten. Da die Wohnsituation vor allem auch Studierende vor Probleme stellt, könnte es für Sie von besonderem Interesse sein, die Entwicklung des Wohnraums im Vergleich zur Bevölkerung in Jena zu analysieren.

Ziel dieses Projektes ist die explorative Analyse der entsprechenden Datensätze im Open Data Portal der Stadt Jena. Im nächsten Schritt des Projekts sollen auf Basis der explorativen Analyse relevante Zielgrößen identifiziert und mithilfe maschineller Lernmodelle prognostiziert werden. Abschließend sollen die Ergebnisse aus Sicht aller Stakeholder beleuchtet werden und mögliche Lösungsansätze für die entdeckten Probleme erläutert werden.

Hinweis bezüglich DigiLab: Das Projekt ist für [DigiLab](#) qualifiziert.

### Organisatorisches:

Anzahl der Teilnehmenden pro Gruppe:	3-5
Anzahl der Gruppen:	1
Bewerbung am Lehrstuhl:	Bewerbung per E-Mail an: <a href="mailto:birgit.moebius@uni-jena.de">birgit.moebius@uni-jena.de</a> (möglichst bereits als Gruppe anmelden)
Geplanter Ablauf:	Kick-Off, Bearbeitung mit Betreuung, Abschlusspräsentation, Abgabe eines Projektberichts
Erwartete Vorkenntnisse:	Programmierkenntnisse in einer geeigneten Programmiersprache (Python, R, Matlab), Grundlagenkenntnisse im Bereich des maschinellen Lernens
Anzahl der ECTS:	6 ECTS

Lehrstuhl ABWL / Organisation, Führung und HRM  
Professor Dr. Peter Walgenbach

## What can you make out of 50 Euro?

**Projektbeschreibung:** Die Studierendengruppen erhalten vom Lehrstuhl ein Startkapital in Höhe von 50 Euro. Die Aufgabenstellung lautet: Seien Sie unternehmerisch tätig und maximieren Sie das zur Verfügung gestellte Kapital.

Die einzigen Restriktionen, denen Sie dabei unterliegen lauten:

- Seien Sie selbstständig und im legalen Bereich tätig!
- Sie handeln auf eigene Verantwortung!
- Dauer: 8 Wochen
- Es handelt sich um eine Gruppenarbeit.

### Leistungsbestandteile:

- Unternehmerische Tätigkeit und Erfolg
- 2 Kurzpräsentationen (max. 5 min, max. 3 Folien) nach 4 und 8 Wochen, in welchen die Aktivitäten skizziert werden
- Tätigkeitsbericht (max. 4 Seiten), in welchem die unternehmerischen Aktivitäten dargelegt werden

### Organisatorisches:

Anzahl der Teilnehmer pro Gruppe:	3 bis 4
Anzahl der Gruppen:	max. 5
Semester:	Sommersemester 2024
Bewerbung am Lehrstuhl:	Bewerben Sie sich per E-Mail mit einer Geschäfts-/Projektidee (diese muss nicht ihre letztendlich umzusetzende Projektidee darstellen), die Sie mit max. 150 Wörtern skizzieren. Sie können Ihre Bewerbung dabei sowohl als bereits zusammengestellte Gruppe (max. 4 Studierende) oder als Einzelperson einreichen.  Übersenden Sie die Bewerbung <b>bis zum 26. Februar 2024</b> in einem .pdf-Dokument Herrn Michael Hunoldt ( <a href="mailto:michael.hunoldt@uni-jena.de">michael.hunoldt@uni-jena.de</a> ). Sie erhalten bis 29. Februar 2024 eine Rückmeldung über die Möglichkeit Ihrer Teilnahme.
Vorbesprechung / Kick-Off:	Semesterbeginn (voraussichtlich KW 15), der genaue Termin wird gesondert bekanntgegeben
Geplanter Ablauf:	KW15: Kick-Off  KW20: Kurzpräsentation 1  KW24: Kurzpräsentation 2 und Abgabe Tätigkeitsbericht
Erwartete Vorkenntnisse:	-
Anzahl der ECTS:	6

## **Dr. House – Medizinische Praxis im Fokus der Managementtheorie: Anwendung von Analyseinstrumenten und Konzepten der Managementforschung auf eine medizinische Dramaserie**

**Projektbeschreibung:** Welche Rolle spielen Managementüberlegungen im Kontext der US-amerikanischen Serie „Dr. House“? Wie können aus der charakteristischen Darstellung der Serienfiguren in einem medizinischen Umfeld relevante Erkenntnisse für die Managementtheorie und -praxis gewonnen werden?

Ziel dieses Moduls ist die aktive Auseinandersetzung mit Managementkonzepten anhand der Dramaserie, die die Herausforderungen im Alltag eines hochspezialisierten Diagnostikteams beleuchtet. Die Serie bietet Einblicke in die intra- und interorganisationalen Prozesse sowie die Managementdynamiken innerhalb eines Krankenhauses. Die pointierte Darstellung ermöglicht es beispielsweise, Führungsstile, Entscheidungsfindungsprozesse und ethische Fragestellungen im Gesundheitswesen zu identifizieren.

Teilnehmende werden bekannte Analyseinstrumente und Konzepte der Managementforschung (z. B. SWOT-Analyse, Macht- und Konfliktkonzepte, Organisationsstrukturen, Führungsstile) auf einzelne Episoden der Serie anwenden und allgemeine Schlussfolgerungen für die Managementtheorie und -praxis erarbeiten. Die Ergebnisse sollen auf kreative und interaktive Weise den Kommiliton\*innen präsentiert sowie schriftlich zusammengefasst werden.

### **Organisatorisches:**

Betreuer:	Elisabeth Bethge
Semester:	Sommersemester 2024
Format:	Blockveranstaltung
Anzahl Teilnehmer pro Gruppe:	2-4
Anzahl der Gruppen:	5-7
Bewerbung am Lehrstuhl:	Formlose Gruppen- oder Einzelbewerbung bitte bis spätestens 31.03.2024 an Elisabeth Bethge (elisabeth.bethge@uni-jena.de)
Geplanter Ablauf:	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Auftaktveranstaltung zu Beginn der Vorlesungszeit</li><li>2. Besprechungstermin mit Diskussion des aktuellen Stands</li><li>3. Präsentation am Ende der Vorlesungszeit</li></ol>
Erwartete Vorkenntnisse	Kenntnisse von Managementkonzepten auf Bachelorniveau
Anzahl der ECTS:	6 ECTS

Lehrstuhl Wirtschafts- und Sozialstatistik  
Professor Dr. Christian Pigorsch

## Statistische Analyse eines selbst gewählten Datensatzes

**Projektbeschreibung:** Der Lehrstuhl für Wirtschafts- und Sozialstatistik bietet im Rahmen des Moduls MW33.1 Allgemeine Schlüsselqualifikationen mehrere Themenkomplexe an. Ziel ist dabei insbesondere die Anwendung theoretischer Erkenntnisse, das Erlernen wissenschaftlicher Arbeitsweisen und das organisierte Zusammenarbeiten im Team. Alle Ergebnisse sollen von den Gruppen präsentiert werden.

Der Ablauf des ASQ-Moduls gestaltet sich wie folgt. Am Anfang des Semesters wird vom Lehrstuhl für Wirtschafts- und Sozialstatistik eine Informationsveranstaltung zu den einzelnen Themen angeboten. Anschließend wählen die Studierenden ein Thema aus und teilen ihre Wahl dem Lehrstuhl mit. Während des Semesters erfolgt die Auseinandersetzung mit dem Thema. Dieser Prozess sollte primär in Eigenverantwortung geschehen, aber selbstverständlich sind Treffen mit dem Betreuer möglich und auch vorgesehen. Die Präsentation der Ergebnisse erfolgt am Ende der Vorlesungszeit, vor den Klausuren. Der Termin wird beim ersten Treffen festgelegt.

Ein mögliches Thema ist die statistische Analyse eines selbst gewählten Datensatzes. Die Auswahl der Datensätze wird ganz bewusst der Gruppe überlassen, da ein Interesse der Studenten an dem spezifischen Datensatz vorliegen sollte. Beispielsweise kann man die Spiele der 1. Bundesliga in den zurückliegenden Jahren betrachten und beispielsweise folgende Fragen beantworten: Welchen Einfluss hat ein Platzverweis auf die Gewinnwahrscheinlichkeiten? Gibt es einen Heimvorteil? In welcher Spielminute fallen die meisten Tore? Alternativ stehen auch Daten aus unterschiedlichen Bereichen, insbesondere Unternehmensdaten oder Finanzmarktdaten, zur Bearbeitung am Lehrstuhl zur Verfügung.

### Organisatorisches:

Anzahl der Teilnehmer pro Gruppe:	4 bis 6
Anzahl der Gruppen:	unbegrenzt
Bewerbung am Lehrstuhl:	bitte per E-Mail ( <a href="mailto:sekretariat.wss@uni-jena.de">sekretariat.wss@uni-jena.de</a> ) Kontakt aufnehmen
Vorbereitung / Kick-Off:	in den ersten Wochen der Vorlesungszeit (SoSe 2024) Details werden auf der Homepage des Lehrstuhls bekannt gegeben
Geplanter Ablauf:	Präsentation am Ende der Vorlesungszeit (SoSe 2024)
Erwartete Vorkenntnisse:	Grundlagen der induktiven Statistik und der prädiktiven Datenanalyse (MW30.1)
Anzahl der ECTS:	6 ECTS

## Wesentliche Durchbrüche in der KI-Forschung

**Projektbeschreibung:** Der allgemeine Ablauf und die Organisation des ASQ-Moduls an der Professur für Wirtschafts- und Sozialstatistik findet sich unter der Projektbeschreibung des Themenvorschlags *Statistische Analyse eines selbst gewählten Datensatzes*.

Ein weiteres Thema, das im Rahmen des ASQ-Moduls am Lehrstuhl für Wirtschafts- und Sozialstatistik behandelt werden kann, ist die Darstellung wesentlicher Durchbrüche in der KI-Forschung. Künstliche Intelligenz ist ein faszinierendes Forschungsgebiet, das viele Aspekte unseres Lebens revolutioniert hat und noch revolutionieren wird. Im Jahre 1943 entwickelten Warren McCulloch und Walter Pitts das erste einfache Modell eines künstlichen Neuronalen Netzes und legten damit einen Grundstein für heutige Algorithmen, die beispielsweise Essays und Kunstwerke generieren, die nicht mehr von menschlichen Arbeiten unterscheidbar sind oder Go-Weltmeister schlagen. Welche wichtigen Meilensteine hat die Forschung auf diesem Weg erreicht und warum waren diese so bahnbrechend? Welche aktuellen Durchbrüche gibt es auf dem Gebiet der Künstlichen Intelligenz und wohin könnten sie sich weiterentwickeln? Die Veranstaltung soll dazu genutzt werden, einen Überblick über die Geschichte der KI-Forschung zu erarbeiten und dabei besser zu verstehen, welche Methoden hinter dem Begriff stecken und welche Probleme auf dem Weg zur heutigen Funktionsweise überwunden werden mussten. Gleichzeitig können Sie auch einen Blick in die Zukunft werfen und aktuell vielversprechende Forschungsthemen vorstellen. Dies kann auch durch die Betrachtung eines konkreten Anwendungsbeispiels realisiert werden.

### Organisatorisches:

Anzahl der Teilnehmer pro Gruppe:	4 bis 6
Anzahl der Gruppen:	1 Gruppe
Bewerbung am Lehrstuhl:	bitte per E-Mail ( <a href="mailto:sekretariat.wss@uni-jena.de">sekretariat.wss@uni-jena.de</a> ) Kontakt aufnehmen
Vorbesprechung / Kick-Off:	in den ersten Wochen der Vorlesungszeit (SoSe 2024) Details werden auf der Homepage des Lehrstuhls bekannt gegeben
Geplanter Ablauf:	Präsentation am Ende der Vorlesungszeit (SoSe 2024)
Erwartete Vorkenntnisse:	Keine
Anzahl der ECTS:	6 ECTS

## Angebot, Nachfrage und Nutzung von Bike-Sharing-Stationen

**Projektbeschreibung:** Der allgemeine Ablauf und die Organisation des ASQ-Moduls an der Professur für Wirtschafts- und Sozialstatistik findet sich unter der Projektbeschreibung des Themenvorschlags *Statistische Analyse eines selbst gewählten Datensatzes*.

Ein weiteres Thema, das im Rahmen des ASQ-Moduls am Lehrstuhl für Wirtschafts- und Sozialstatistik behandelt werden kann, ist die Analyse von Angebot, Nachfrage und Nutzung von Bike-Sharing-Stationen. Das Angebot von Leihfahrrädern in Städten hat in den letzten Jahren deutlich zugenommen. Die Planung von Stationen ist dabei keinesfalls einfach: An welcher Stelle sollten wie viele Fahrräder vorgehalten werden? Welche Strecken sind besonders beliebt und wann wird ein Fahrrad wieder in einer Station zurückgegeben werden? Für das Bike-Sharing stellen Bewegungsdaten eine wichtige Informationsquelle dar, um geschäftskritische Fragen und Kundenbedürfnisse zu adressieren.

In diesem Projekt nehmen Sie mit Ihrer Gruppe die Sicht eines Bike-Sharing Anbieters ein. Sie analysieren auf Basis von echten Daten das Leihverhalten Ihrer Kunden. Den Datensatz stellen wir Ihnen zur Verfügung. Bei der Bearbeitung soll die Schlüsselqualifikation erworben werden, Daten explorativ zu erkunden und strukturiert in ansprechender Form darzustellen. Darüber hinaus soll die Fähigkeit trainiert werden, Fragen an Datensätze zu formulieren und diese zu beantworten.

### Organisatorisches:

Anzahl der Teilnehmer pro Gruppe:	4 bis 6
Anzahl der Gruppen:	1 Gruppe
Bewerbung am Lehrstuhl:	bitte per E-Mail ( <a href="mailto:sekretariat.wss@uni-jena.de">sekretariat.wss@uni-jena.de</a> ) Kontakt aufnehmen
Vorbesprechung / Kick-Off:	in den ersten Wochen der Vorlesungszeit (SoSe 2024) Details werden auf der Homepage des Lehrstuhls bekannt gegeben
Geplanter Ablauf:	Präsentation am Ende der Vorlesungszeit (SoSe 2024)
Erwartete Vorkenntnisse:	Grundlagen der induktiven Statistik und der prädiktiven Datenanalyse (MW30.1)
Anzahl der ECTS:	6 ECTS

Lehrstuhl für Allgemeine BWL / Rechnungslegung  
Professor Dr. Bernd Hüfner

## Fallstudie zu Buchführung, Jahresabschlusserstellung und Unternehmensplanung unter Einsatz praxiserprobter Unternehmenssoftware

**Projektbeschreibung:** Ziel der Fallstudie ist der eigenständige Umgang mit den Programmen Datev AP comfort und Datev Unternehmensplanung. Unter Anleitung und Verwendung realitätsnaher Salden sowie Belege werden Sie:

- Mandanten- und Leistungsdaten anlegen
- Salden verproben und in das Programm einlesen
- Gliederungsschemen anwenden und Kontenzuordnungen vornehmen
- exemplarisch Belege buchen und Jahresabschlussbuchungen vornehmen sowie Jahresabschlussauswertungen erstellen
- die Finanzplanung für einen Gründungsfall erstellen, inkl. Plan-Bilanz, Plan-GuV und Plan-Liquiditätsrechnung

Im Lauf der Studie erhalten Sie verschiedene Aufgaben, deren Bearbeitung und Lösung Sie in Kleingruppen präsentieren. Zum Projektabschluss erstellen Sie aufgabenbezogene Auszüge aus dem Jahresabschlussbericht.

### Organisatorisches:

Anzahl der Teilnehmer pro Gruppe:	3 Personen
Anzahl der Gruppen:	max. 5 Gruppen
Bewerbung am Lehrstuhl:	Bewerbungsfrist: 02.04.2024 ausschließlich per E-Mail: <a href="mailto:rele@uni-jena.de">rele@uni-jena.de</a> Vorabstimmung mit <a href="mailto:torsten.schwarz@uni-jena.de">torsten.schwarz@uni-jena.de</a> möglich.
Vorbesprechung / Kick-Off:	erster Termin im geplanten Ablauf
Geplanter Ablauf:	mittwochs 10.04. bis 05.06.2024 jeweils 8:30 bis 11:45 Uhr
Erwartete Vorkenntnisse:	Grundfunktionen von MS Excel, Grundkenntnisse im Rechnungswesen erwünscht
Anzahl der ECTS:	6 ECTS

Servicezentrum Forschung und Transfer  
K1-Der Gründerservice  
Dr. Torsten Schwarz

## Transfer zwischen Wissenschaft und Wirtschaft

**Projektbeschreibung:** Das Servicezentrum Forschung und Transfer (SFT) erbringt umfangreiche Unterstützungsleistungen an der Schnittstelle zwischen Wissenschaft und Wirtschaft, bspw. durch Beratungen, Veranstaltungen und Dienstleistungen. Im Rahmen des Projekts sollen die TeilnehmerInnen diesen Transfer kennenlernen und dabei betriebswirtschaftliche, organisatorische und interdisziplinäre Kompetenzen anwenden sowie weiterentwickeln. Konkret ist die Bearbeitung folgender Teilprojekte möglich:

- Digital Marketing & Brand Development für den Transfer zwischen Wissenschaft und Wirtschaft, Weiterentwicklung der Markenpräsenz und des Kommunikationskonzepts von Nucleus Jena als Teil des Servicezentrums Forschung und Transfer
- strukturierte Untersuchung der Wirtschaftsregion Ostthüringen und Systematisierung nach wirtschaftlichen Kriterien, F&E-Aktivitäten und Kooperationsbedarf mit Wissenschaftseinrichtungen
- Unterstützung der Konzeption für eine digitale Know-how-Landkarte, die die F&E-Aktivitäten von Wissenschaftseinrichtungen mit der Wirtschaft vernetzen soll

Über die im Rahmen des Projekts erworbenen Kenntnisse und Kompetenzen ist ein Abschlussbericht zu erstellen.

### Organisatorisches:

Teilnehmende je Gruppe:	max. 3
Anzahl der Gruppen:	Jeweils eine Gruppe pro Teilprojekt
Bewerbung im SFT / K1-Der Gründerservice:	Kurzbewerbung per E-Mail bis zum 27.03.2024 an <a href="mailto:torsten.schwarz@uni-jena.de">torsten.schwarz@uni-jena.de</a> . Die Bewerbung kann gern als Teambewerbung und unter Angabe des präferierten Teilprojekts eingereicht werden.
Vorbesprechung / Kick-Off:	wird Anfang April 2024 individuell vereinbart
Geplanter Ablauf:	Einführung in die Transferstrategie der FSU die Arbeit des SFT Teamarbeit im jeweiligen Projektzeitraum Erstellung des Projektberichts, in dem über die gewonnenen Erkenntnisse zur Transferstrategie der FSU, die Bearbeitung des eigenen Teilprojekts und den Austausch mit den anderen Gruppen zu berichten ist.
Erwartete Vorkenntnisse:	Organisation und/oder Marketing
Anzahl der ECTS:	6

Lehrstuhl für Allgemeine BWL / Marketing  
Professor Dr. Nicolas Zacharias

## **Create Your Ad: Design eines Werbefilms zur Vorstellung der Studienschwerpunkte**

**Projektbeschreibung:** Ziel des Projektes ist die Konzeption und Entwicklung eines Video-Formats, das für eine zeitgemäße, interessante und motivierende Darstellung der Studienangebote der Fakultät geeignet ist. In Gruppenarbeit soll für mindestens einen Studienschwerpunkt des Studiengangs „Betriebswirtschaftslehre“ prototypisch ein entsprechender Film entstehen. Die Studierenden sollen eigene Ideen einbringen und anhand einer Zielgruppenanalyse ihr Konzept ausrichten. Elementare technische Vorkenntnisse (Video-Aufnahmen erstellen und verarbeiten) sind nützlich, können aber auch im Projekt erlernt werden.

Bewerbung am Lehrstuhl:	Formlos per E-Mail an das Sekretariat ( <a href="mailto:Elisabeth.Jahn.1@uni-jena.de">Elisabeth.Jahn.1@uni-jena.de</a> ) bis zum <b>01.03.2024</b>
Pflichttermine:	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Termin (Kick-Off): 1. oder 2. Vorlesungswoche</li><li>2. Termin (Zwischenpräsentation): voraussichtlich im Mai</li><li>3. Termin (Abschlusspräsentation): voraussichtlich im September</li></ol>
Geplanter Ablauf:	Die Studierenden durchlaufen ein komplettes Marketingprojekt in Form eines Werbefilms von der Konzeptentwicklung bis hin zur Präsentation der Projektergebnisse. Zunächst ist in Abstimmung mit dem Lehrstuhl, und basierend auf einer Zielgruppenbefragung sowie Marktanalyse, eine Filmidee zu konzipieren, die im Rahmen einer Zwischenpräsentation vorgestellt und diskutiert wird. Anschließend wird – ebenfalls in Abstimmung – ein Drehbuch erarbeitet. Mit geeignet gewählten Protagonisten (aus allen Statusgruppen) sollen die Szenen des Videos – bei Bedarf mit Unterstützung des Multi-Media-Zentrums – aufgezeichnet und schließlich zu einem Film zusammengeschnitten werden. Das Projekt und der fertige Film werden in einer Abschlussveranstaltung präsentiert. Das Projektende stellt die Einreichung eines kurzen schriftlichen Erfahrungsberichts und des Videos am Ende des Semesters dar. Die Betreuung der Projekte findet durch individuelle Treffen mit dem/der Betreuer/-in statt. Der finale Ablauf sowie die Termine werden in der Kick-Off Veranstaltung bekannt gegeben.
Zu erbringende Leistung:	Erarbeiten eines Konzepts für einen Werbefilm, Schreiben eines Drehbuches, Umsetzung und Aufzeichnung, Schnitt, Erfahrungsbericht
Erwartete Vorkenntnisse:	Grundlegende Kenntnisse marketingspezifischer Themen sind wünschenswert; Kenntnisse in der Video-Bearbeitung hilfreich, aber nicht zwingend erforderlich
Anzahl der ECTS:	6 ECTS

Angebot aus dem Dekanat  
Dorota Antkowiak

## DIO-Mentoring-Projekt

**Projektbeschreibung:** Masterstudierende, die (bspw. im akademischen 2023/24) ein Auslandsstudium absolviert haben, unterstützen die Arbeit des DIOs (Departmental International Office), indem sie die zukünftigen Outgoer auf ihr Auslandsstudium im akademischen Jahr 2024/25 vorbereiten. Hier geht es vor allem um die organisatorische Unterstützung des zukünftigen Auslandsstudienaufenthaltes im Abgleich mit den notwendigen administrativen Schritten, die das DIO vorgibt („Hilfe zur Selbsthilfe“). Dazu entwickelt die Projektgruppe ein Konzept, welches folgende Punkte beinhaltet:

### 1) Betreuung der zukünftigen Outgoer:

- Die erfahrenen Mentoren überlegen, welchen Hürden und Ängsten sie zu Beginn ihres Auslandsstudiums gegenüberstanden (um sich in die Lage der Mentees hinzuversetzen) und vergleichen diese mit ihren tatsächlichen Erfahrungen (Ziel: Ängste minimieren).
- Die Mentoren treffen sich mindestens zwei Mal mit den Mentees, um diese auf das Auslandsstudium vorzubereiten. Dazu müssen sie in der Gruppe überlegen, wie sie die Treffen gestalten wollen, d.h.:
  - welche inhaltlichen Schwerpunkte sie legen, und welche Erfahrungen sie teilen wollen
  - welche Anreize sie für weitere Treffen geben (insb. unter Berücksichtigung der Tatsache, dass einige Mentees an anderen Partneruniversitäten studieren werden)
  - in welcher Form die Treffen/Betreuung stattfinden soll

### 2) Reflexion über die Beratung:

- In einer abschließenden Präsentation stellen die Mentorengruppen ihr Konzept vor und berichten, welche Punkte sie von ihrer ursprünglichen Planung umsetzen konnten. Entscheidungsfindungsprozesse stellen hierbei einen besonderen Stellenwert dar.
- Die Studierenden reflektieren über ihre Tätigkeit als Mentor, d.h. sie stellen dar, inwieweit sich ihre Betrachtungsweise vor der Mentorentätigkeit im Vergleich nach der Tätigkeit geändert hat.
- Sie geben dem DIO Tipps, die zur Beratungsverbesserung führen.

### Organisatorisches:

Mindestteilnehmerzahl: 6 Personen, damit das Projekt überhaupt zustande kommt!

Anzahl der Gruppen: unbegrenzt: 2 bis 3 Personen pro Gruppe

Bewerbung: Kurzbewerbung per E-Mail bis zum 22.03.2024 an [dorota.antkowiak@uni-jena.de](mailto:dorota.antkowiak@uni-jena.de) unter Bekanntgabe zu welchem Zeitpunkt und an welcher ausländischen Hochschule das Auslandsstudium erfolgte. Jeder Interessent muss sich einzeln bewerben, d.h. Gruppenanmeldungen oder „Vorreservierungen“ für Gruppen sind nicht möglich.

Vorbesprechung / Kick-Off: Das erste Projekttreffen findet Anfang April statt. Eine Teilnahme ist notwendig! Der genaue Termin wird nach Eingang aller Bewerbungen kommuniziert.

Geplanter Ablauf: Die Betreuung der Mentees startet nach dem ersten Projekttreffen, d.h. im April und dauert bis Mai an. Ende Mai / Anfang Juni erfolgt die Abschlusspräsentation der Gruppen. Ein gemeinsamer Termin wird zum/nach dem ersten Projekttreffen festgelegt.

Erwartete Vorkenntnisse: Auslandsstudienerfahrungen (z.B. in Form von ERASMUS+, bilaterale Austausch weltweit), d.h. Auslandspraktika oder ein (Auslands-)Studium an der FSU Jena werden nicht akzeptiert

Anzahl der ECTS: 6 ECTS